

Mit Abstand ein gelungener Kabarettabend

LAAKIRCHEN. Nach 6monatiger Pause konnte in der Kabarettstadt Laakirchen wieder ein gelungener Kabarettabend gefeiert werden. Das Kabarettduo Martin Frank & Franziska Wanninger sorgte für viele Lacher, das Kulturreferat der Stadt für sichere Rahmenbedingungen.

Bereits beim Eingang des Kulturzentrum ALFA herrschte unter den Gästen, die auf zwei Vorstellungen aufgeteilt wurden, große Disziplin. Durch zwei Eingänge wurden sie sicher auf ihren Platz gewiesen und konnten diesen nach der Veranstaltung geordnet wieder verlassen. *„Es ist toll wie viel Aufwand hier betrieben wird, um die Veranstaltung zu ermöglichen. Dank der Maßnahmen fühlt man sich sehr sicher“*, zeigte sich eine Besucherin beeindruckt. Neben den üblichen Auflagen wie Mund-Nasen-Schutz, vielen Desinfektionsmöglichkeiten und Abstand halten setzte man zusätzlich auf Contact-Tracing, das im Ernstfall eine schnelle Nachverfolgung der Kontakte ermöglicht. *„Wir sind begeistert, dass die Besucherinnen und Besucher so kooperativ sind und die Sicherheitsmaßnahmen so diszipliniert einhalten“*, so die Obfrau des Kulturreferates und Covid-19-Beauftragte Regina Hirschmann, die sich mit dem Abteilungsleiter für Kultur & Generationen Georg Brenda für das umfassende Covid-19-Präventionskonzept verantwortlich zeigt.

Neben der notwendigen Disziplin durfte das Lachen natürlich nicht zu kurz kommen. Martin Frank & Franziska Wanninger machten es dem Publikum auch nicht schwer. Mit bayrischem Humor räumten sie mit so manchen Klischees und Vorurteilen auf und brachten den Zuschauer Bayern nahe. *„Es ist schön die Menschen wieder so ungezwungen Lachen zu sehen. Wir danken den Künstlern, dass sie bereit waren zwei Veranstaltungen zu spielen und den Gästen so einen unbeschwerten Abend ermöglichten“*, so Abteilungsleiter Georg Brenda.



Bildtext: Das Kabarettduo Martin Franz & Franziska Wanninger begeisterte im Kulturzentrum ALFA unter Einhaltung der Covid-19-Bestimmungen.